

Nach: I. Uebersicht der Ausgaben und Einnahmen des

Kapitel.	Ausgabe.	Nach der allgemeinen Rechnung über den Haushalt des						
		1874.	1875.	1876/77.	1877/78.	1878/79.	1879/80.	
		1 000 M.	1 000 M.	(⁵ / ₄ Jahre) 1 000 M.	1 000 M.	1 000 M.	1 000 M.	
1	2	3	4	5	6	7	8	
	Nach: Einmalige Ausgaben.							
	b. Außerordentlicher Etat. ¹⁾							
10.	I. Reichsamt des Innern ²⁾ . . . {a. — — — — — b. — — — — —							
11.	II. Post- u. Telegraphenverwalt. ³⁾ a. — — — — —			6 031,2	11 331,4	10 186,6	8 781,0	
(11a.)	(IIa.) Reichsdruckerei ⁴⁾ a. — — — — —			—	—	—	4 266,1	
12.	III. Verwaltung d. Reichsheeres ⁵⁾ {a. — — — — — c. — — — — —			—	7 280,4	7 851,0	10 405,0	
	e. 36 460,3	40 923,0	38 703,4	25 498,6	28 567,5	22 249,7	5 961,8	
13.	IV. Marineverwaltung ⁶⁾ {a. — — — — — c. — — — — —			—	879,4	975,7	34,6	
	e. 17 443,8	16 241,9	8 623,1	6 653,9	1 425,8	197,4	—	
14.	V. Reichsschatzamt ⁷⁾ a. — — — — —			—	7 384,4	—	180,0	
(14a.)	(Va.) Reichsschuld ⁸⁾ a. — — — — —			—	—	1 970,4	465,7	
(14b.)	(Vb.) Münzwesen ⁹⁾ a. — — — — —			—	—	23 029,6	18 603,8	
(14c.)	(Vc.) Reichs-Invalidentfonds ⁹⁾ e. — — — — —	0,2	—	—	—	—	—	
15.	VI. Eisenbahnverwaltung ¹⁰⁾ . . . {a. — — — — — d. — — — — —			—	75,1	615,2	3 820,4	
(15a.)	(VIa.) Betriebsfonds ¹¹⁾ a. — — — — —			18 123,6	15 701,5	9 536,2	17 102,9	
(15b.)	(VIb.) Ausgaben in Folge des Krieges gegen Frankreich: 1870 bis 1873							
	Bei der Landarmee (auch Retablissement der Armee) 1 000 M.					(¹²)		
	Bei der Marine 1 176 292,6	1 066 656,0	1 110 304,6	35 525,6	6 660,1	2 158 854,2	6 484,9	
	Bei der Post- u. Telegraphenverwaltung 27 704,7	(¹³) 97,3	(¹³) 340,5	116,0	—	—	—	
	Erwerbung, Verwaltung, Bau u. Ausrüstung der eisenlothr. Eisenbahnen 9 686,9	(¹³) 10,6	50,7	(¹³) 2,0	—	—	—	
	Entschädigungen und Ersatzleistungen ¹⁴⁾ 317 311,9	18 414,8	2 994,6	5 583,5	967,4	745,5	1 281,8	
	Bergünzung und Tilgung der Kriegsschuld 164 113,5	6 891,8	7 438,3	3 698,9	1 658,6	26,8	4,5	
	Sonstige Ausgaben (15) 734 832,4	1 188,2	120,5	10,6	—	—	—	
	(16) 759 537,6	(17) 122 395,0	(18) 6 111,7	1,8	0,0	—	(19)	
	Summe (VIb.) e	3 189 479,6	253 437,9	126 679,9	44 934,4	9 286,1	216 626,5	7 771,2
	Summe b. Außerordentlicher Etat ¹⁾ . .	307 342,2	205 328,4	126 391,4	118 064,4	350 258,4	116 556,9	
	Summe a. Ordentlicher Etat	21 173,4	33 329,8	47 663,8	45 064,5	26 444,6	17 270,8	
	Summe der einmaligen Ausgaben	328 515,6	238 658,2	174 055,2	163 128,9	376 703,0	133 827,7	
	Summe der fortdauernden Ausgaben	344 296,9	395 789,9	505 026,0	406 259,5	407 506,7	416 437,1	
	Summe der Ausgabe	672 812,5	634 448,1	679 081,2	569 388,4	784 209,7	550 264,8	

¹⁾ Den hierunter aufgeführten einmaligen Ausgaben stehen die außerordentlichen Deckungsmittel in Abschnitt XII. der Einnahme gegenüber (vergl. auch die Anmerk. I auf S. 170). Einzelbeträge sowohl wie Summen für die einzelnen Etatsjahre bis 1887/88 einschließl. decken sich indes gegenseitig in dieser Uebersicht nicht oder nicht immer, weil hier die Ausgabe- und Einnahmereste nicht mit in Rechnung gestellt sind (vergl. die Vorbemerkung auf S. 164/65). — Der Uebersichtlichkeit wegen sind die Ausgaben nach den einzelnen Deckungsmitteln gesondert nachgemessen und in Spalte 2 mit den Buchstaben a-e bezeichnet; es bedeutet a. aus der Reichsanleihe, b. aus dem Reichstagsgebäudefonds, c. aus dem Reichs-Festungsbaufonds, d. aus dem Reichs-Eisenbahnbaufonds und e. unmittelbar aus der französischen Kriegskosten-Entschädigung.

²⁾ a: zur Herstellung des Nord-Ostsee-Kanals, einschließl. des Präzipualbeitrags Preussens; b: für das neu zu errichtende Reichstagsgebäude.

³⁾ Zum Anlauf von Grundstücken, zur Herstellung von Dienstgebäuden, zur Erweiterung des Telegraphennetzes und zu Fernsprech-Anlagen.

⁴⁾ Entschädigung an Preußen für Abtretung der Staatsdruckerei und zur Verschmelzung derselben mit der vormaligen Geheimen Ober-Hofbuchdruckerei.

⁵⁾ a: zu Garnisonen und Thorerweiterungsbauten, zu Garnisoneneinrichtungen in Elsaß-Lothringen, zur Seeresverkörfung und Steigerung der Operations- und Schlagfertigkeit des Heeres, zu Truppenübungsplätzen, zur Completirung des Waffenmaterials, Vermehrung des Schanzengürtels, zu Kasernenbauten, zur Erweiterung bzw. Neuverwendung von Artillerie-Schießplätzen, zur Vervollständigung des deutschen Eisenbahnnetzes im Interesse der Landesverteidigung, sowie aus Anlaß der im Jahre 1888 erfolgten Aenderung der Wehrpflicht; a, e u. e: zu Festungsbaubauten [für Zwecke des Reichs-Festungsbaufonds sind aus e ausgegeben in 1874: 11 589,7, in 1875: 18 322,9, und in 1876/77: 16 628,0 (1 000 M.)]; e: zur Wiederherstellung u. der Festungen und Garnisonen in Elsaß-Lothringen und zur Ergänzung der Magazine, Garnisonen und Lazareth-Einrichtungen.

⁶⁾ a u. e: zu Garnisonen und Werftbauten, zum Bau und zur Ausrüstung von Schiffen, zu Schießversuchen, für das Torpedowesen; e u. e: zur artilleristischen Ausrüstung der Befestigungsanlagen in Kiel und Wilhelmshaven (davon aus e in 1874: 89,3, in 1875: 56,1 und in 1876/77: 736,2 (1 000 M.)). — Von 1888/89 ab sind bei Kapitel 13 grundsätzlich nur zur Weiterentwicklung der Marine bestimmte Ausgaben angeführt.